

Salzburg Arena

KSP Engel & Zimmermann/Braunschweig, 2003

Die Salzburgarena tritt als Erweiterung des bestehenden Salzburger Messegeländes auf und wurde als selbständiger, kuppelförmiger Baukörper konzipiert. Wesentliches Merkmal der Mehrzweckhalle sind die umlaufenden Zuschauerränge, die dem Publikum einen hervorragende Raumeindruck bei besten Akustik- und Sichtverhältnissen bietet. Im Eingangsbereich dominieren Stahl und Glas und erlaubt dem Besucher durch seine Transparenz einen Blick über Vorplatz, Foyer- und Restaurantbereiche.

Das Vordach des langgezogenen Eingangsbereiches ist als schwebende Dachfläche konzipiert. Die Untersicht wurde mit winddrucksicheren Metalldecken ausgestattet. Die weißen Elemente bieten einen attraktiven Kontrast zur schwarz gehaltenen Stahlkonstruktion. Im Verwaltungsbereich der Arena sorgen perforierte Klemmkassetten für gute Raumakustik und optimale Sprachverständlichkeit.

Objektdaten

Perforation:

Rg 2,5 - 16 %, glatt

Farbe:

RAL 9010

Fläche Metalldecke:

1.300 m²

System:

Klemmsystem

Funktion:

Akustik, Revisionierbarkeit, Winddrucksicher









